

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Der Curieuse und vernünfftige Zauber-Artzt, Welcher lehret und zeigt, Wie man nicht allein Ex Triplici Regno curieuse Artzneyen verfertigen, Sondern auch per Sympathiam Et Antipathiam, ...**

**Hellwig, Christoph von**

**Franckfurt, 1725**

**VD18 10457399**

Röthe im Angesicht zu vertreiben.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-13726**

ten, destillire alles in Balneo Mariae, damit Morgens und Abends das Gesicht zu waschen, und von sich selbst trocknen zu lassen.

### Wider die Leber-Flecken.

Nehmet Nachtschatten-Wasser, 10. Loth, Wegbreit-Wasser, 4. Loth, Rosenwasser, 2. Loth, Aloe ein halb Loth, Weyrauch, Bleyweiß, jedes ein halb Loth, Borrax, Federweiß, jedes 1. Quentl. Campher 1. Scrupel. Mischet alles zu einem Wasser.

### Wider die Sommer-Flecken.

Nehmet weiß Bohnenblüt-Wasser, Froschleich-Wasser, weiß Rosenwasser, jedes 1. Pfund, Weinstein-Öel, 1. Loth, Campher 1. Quentl. treib den Campher mit Wasser ab, thue es in ein enghalsicht Glas verbinde es wohl, stelle es 4. Wochen an die Sonne oder gelinde Wärme, filtrire es hernach durch Papier. Damit wäschet man sich des Abends ab, zu Morgens aber, wenn man wieder aufstehet, nimmet man ein Stück Caneffassen Tuch, hauchet drauff, und reibet das Gesichte damit ab, continuiet damit, biß alle Flecke vergangen.

### Röthe im Angesicht zu vertreiben.

Nehmet Schwefelblumen, Lorbeermehl, Campher, jedes 1. Loth, weißen Ingber, 3. Quentlein, Bleyweiß, 1. Quentl. Vermische alles, schlage es durch ein zartes Sieblein, denn in ein schön ausgelassen ungesalzen Schweine-Schmalz, so viel darzu vonnöthen, und reib es mit besagtem Pulver, wohl

wohl unter einander, zu einem Sälblein, thue etliche Tropffen Jesmin und Pomeranzen-Del darunter, verwahr es in einer Porcellanen Büchse aufs beste; damit salbet man das Angesicht Morgens und Abends, so wird es bald besser seyn.

### Wider die Sommersprossen.

Nehmet Hollunder-Blüthen, Bohnen-Blüthen, eines so viel als des andern, gieffet Ziegen-Milch drauff, lasset es eine Nacht stehen, alsdenn Destilliret es im Balneo. Mit diesem Wasser feuchtet Bohnen-Meel an, daß es wie ein Feich werde, und schmieret das Angesicht damit lasset es von sich selbst trocken werden, reibet es alsdenn ab, und fahret damit fort.

### Wider die Finnen im Angesicht.

Nehmet Vitriol, Grünspan, Allaun, jedes 1. Loth, Mercurii sublimati ein halb Loth, dieses alles 6. Tage in Brandtwein geweichet, und das Angesicht Morgens und Abends damit gewaschen.

### Oder:

Nehmet Rosen-Wasser, weiß Lilien-Wasser, Weinstein-Del, jedes 2 Loth, Campffer mit Mandeln abgerieben, 1 Quintl. bereitet Salk, gebrante Perlen-Mutter jedes 1 Scrupel, mische es wohl unter einander, und wasche zum öfftern das Angesicht damit.

### Oder:

Nehmet lebendigen Schwefel, 1 Loth, Salk, Campffer, jedes 1 quintlein. Mischet es wohl unter einander, thut es in ein Glas, und gieffet dar